



Jörg Nobis zur Veranstaltung „Fraktion im Dialog“ mit dem Historiker Dr. Karlheinz Weißmann:

## **„Die zeitgeistliche Interpretation des Kieler Matrosenaufstandes kommt auf den Prüfstand“**

Kiel, 1. November 2018 **Der Kieler Matrosenaufstand, der sich in diesem Monat zum 100. Mal jährt, wird von Politik und Medien derzeit als Geburtsstunde der Demokratie in Deutschland gefeiert. Der Historiker Dr. Karlheinz Weißmann spürt in seinem morgigen Vortrag im Landeshaus der Frage nach, ob diese Interpretation der historischen Ereignisse den Fakten gerecht wird. Jörg Nobis, Vorsitzender der AfD-Fraktion, erklärt dazu:**

„War der Kieler Matrosenaufstand im November 1918 tatsächlich die Geburtsstunde der Demokratie in Deutschland? Als Schüler wurde mir ein solches Bild der Matrosenrevolte im Geschichtsunterricht nie vermittelt. Schauen Sie heute in die Zeitung, auf Plakate der Landeshauptstadt Kiel oder in den aktuellen Antrag der SPD-Fraktion zum Matrosenaufstand, gewinne ich hingegen den Eindruck, als hätten die Matrosen damals gemeutert, um für Deutschland die Demokratie zu erkämpfen.“

Diese Interpretation des Matrosenaufstandes wirft diverse Fragen auf: Hält sie einer Überprüfung der historischen Fakten stand? Warum war die Bundesrepublik in der Vergangenheit stets deutlich skeptischer als die DDR, wenn es darum ging, die Kieler Ereignisse als Teil ihrer politischen Tradition zu betrachten? Hat sich bei uns in den letzten Jahrzehnten womöglich ein linker Geschichtsrevisionismus durchgesetzt, der heute als konsensfähig gilt?

Dr. Karlheinz Weißmann wird in seinem Vortrag all diese Fragen thematisieren und anschließend mit dem Publikum im Landeshaus diskutieren. Ich freue mich schon sehr auf eine lebhaftige Debatte.“



**Weitere Informationen zur Veranstaltung:**

- Beginn: Freitag, 2. November, 19:00 Uhr
- Einlass: ab 18:30 Uhr
- Ort: Landeshaus, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel
- Eintritt: frei (nach Voranmeldung/ über Gästeliste)
- Anmeldung: erforderlich (unter: 0431-988-1660 oder [info@afd.ltsh.de](mailto:info@afd.ltsh.de))